

Beim Westernfest im Sonnenschein tanzten die Cowboys und sogar die Dogs der Girls

Sommerfest im Klinikums-Park lockte wieder Tausende von begeisterten Besuchern an



KÖTHENWALD (kl). Es trägt längst ein besonderes Gütesiegel, das nunmehr vom Verein der Wahre Dorff Freunde veranstaltet, schon traditionelle Sommerfest des Klinikums Warendorff. Eine Tatsache, die auch am vergangenen Samstag wieder Tausende von begeisterten Besuchern in den Park in Köthenwald zog, der zum zweiten Mal komplett als Westernstadt dekoriert war. Bis auf Country-Sänger Mick Diedrich, am Abend von der munteren viel-

köpfigen Westbrook-Band abgelöst, wiederholte sich aber kein einziger Programmpunkt – bis natürlich auf das Bullriding insbesondere für die Kids. Besonderen Anklang fand das nochmals deutlich ausgeweitete Kinderprogramm, insbesondere das Basteln von „Regenmachern“. Attraktionen waren Square Dance für alle mit den „Kipphut Dancers“ (l.), aber auch der tolle Tanz von Frauchen und Vierbeinern von „Dog Dance“ (r.).

Fotos: kl